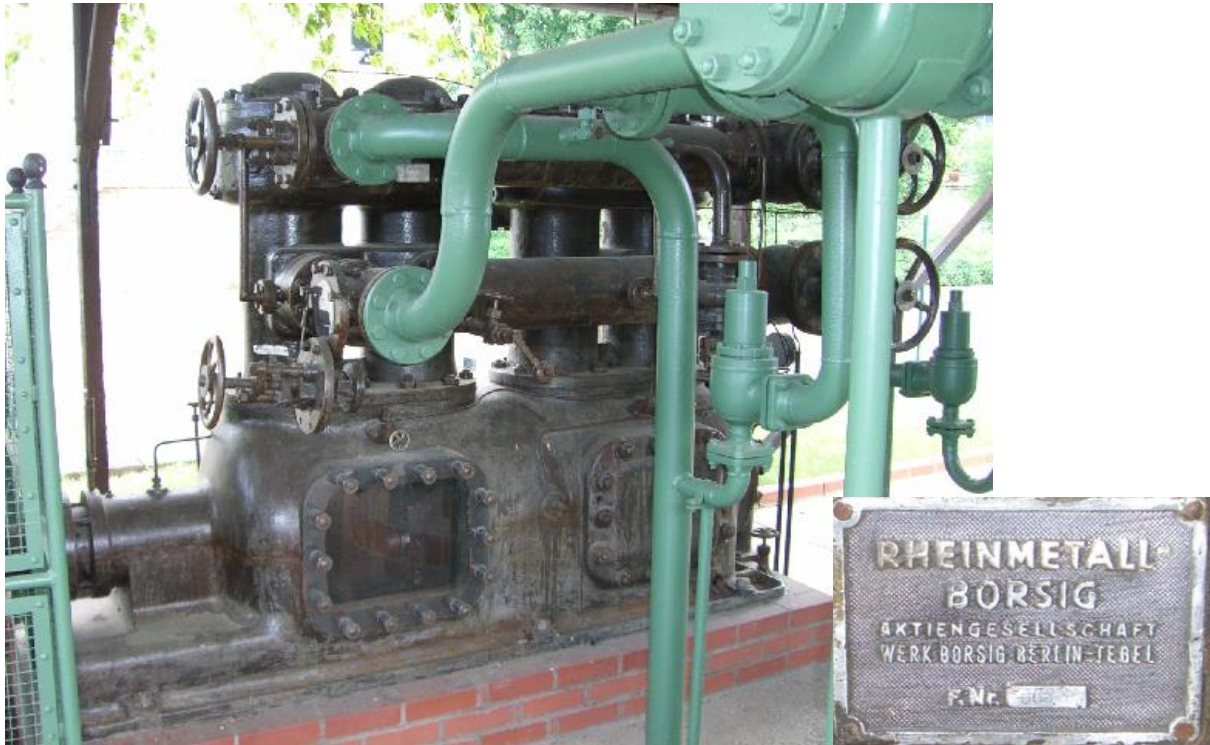


Deutsches Chemie-Museum Merseburg

Kältemaschine mit zweistufigem 4-Zylinder NH_3 -Gleichstromverdichter von Borsig, Baujahr 1938. Die Anlage diente zur Solekühlung für eine Butadien-Destillation im Bunawerk Schkopau.



Kontaktanschrift:

Deutsches Chemie-Museum Merseburg der
Sachzeugen der Chemischen Industrie e.V.
Hochschule Merseburg, Geusaer Straße
06217 Merseburg

Öffnungszeiten: von April bis Oktober von 10
bis 17 Uhr außer Montag. – Sonderführungen
ganzjährig nach Vereinbarung:

Tel.: 03461 462269 Fax.: 03461
462270

I-Mail: info@dchm.de Website www.dchm.de



Ein Tagungsraum mit Tagungstechnik für max. 40 Personen ist vorhanden!
Das Deutsche Chemie-Museum hat viele technische Highlights